



GUT

VORBEREITET.

CHECKLISTE
FÜR DAS GESPRÄCH MIT
IHREM ARZT/IHRER ÄRZTIN

IHR ARZTBESUCH – SO BEREITEN SIE SICH VOR.



Je besser Sie auf das Gespräch mit Ihrem Arzt/Ihrer Ärztin vorbereitet sind, desto mehr Informationen können Sie erhalten. Hier erfahren Sie, was Sie selbst dafür tun können:

Machen Sie sich auf einem Blatt Papier Notizen über Ihre aktuellen Beschwerden

- Seit wann treten die Beschwerden/Schmerzen auf und welcher Art sind sie?
- Welche Körperregion ist betroffen?
- Begleitumstände (z. B. zeitlicher Verlauf, besonders viel Stress, Ernährung, Veränderungen der Lebensumstände wie Trennung, Probleme mit Arbeitgeber/in, Konflikte in der Familie, Todesfall)
- familiäre Vorbelastungen
- andere schwere Erkrankungen der Vergangenheit

Informieren Sie Ihren Arzt/Ihre Ärztin über evtl. Allergien, z.B. auf Medikamente, Pflanzen, Tierhaare, etc.

Außer bei einer Überweisung oder einer Einweisung ins Spital gibt es derzeit noch keinen automatischen Befundaustausch zwischen Ihren Ärzten/Ärztinnen.

Nehmen Sie deshalb eine Liste Ihrer Medikamente mit (vor allem beim Erstbesuch)

- Rezeptpflichtige Medikamente, die eingenommen werden, inkl. Angaben über Wirkstoffmenge/ Dosierung pro Tag
- nicht rezeptpflichtige Medikamente
- naturheilkundliche oder homöopathische Mittel
- Nahrungsmittelergänzungen

Bringen Sie auch alle Befunde & Informationen über vorherige Behandlungen mit (vor allem beim ersten Besuch)

- z. B. Vorbefunde, Röntgenbilder, Arztbriefe, Untersuchungsbelege
- bei chronischen Erkrankungen: z.B. Kopfschmerztagebuch, Anfallstagebuch bei Epilepsie, Diabetes-Pass, Herzschrittmacher-Pass, Blutgerinnungspass,
- Impfpass;
- Informieren Sie Ihren Arzt/Ihre Ärztin über laufende und neu hinzugekommene Therapien, auch komplementärmedizinische Behandlungen wie Akupunktur oder Osteopathie

NÜTZLICHE
INTERNET-ADRESSEN
FÜR GESUNDHEITSINFOS
IM LAND SALZBURG:

www.gesundheit.gv.at
www.gesundheitsalzburg.at
www.aeksbg.at/arztsuche

